

Schweizerische Gesellschaft für Vererbungsforschung

Autor(en): **Hottinger, A.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **146 (1966)**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Gesellschaft für Vererbungsforschung
(Gegründet 1941)

Vorstand: Präsident: Prof. Dr. med. A. Hottinger, Basel; Vizepräsident: Prof. Dr. A. Rutishauser, Schaffhausen (leider zurückgetreten auf Ende Jahr wegen Krankheit); Schriftführer: Prof. Dr. S. Rosin, Bern; Quästor: PD Dr. med. U. Pfändler, La Chaux-de-Fonds; Redaktor: Dr. E. Oehler, Lausanne; Rechnungsrevisoren: Prof. Dr. Ch. Terrier, Neuchâtel, und PD Dr. B. Courvoisier, La Chaux-de-Fonds.

Vertreter der Gesellschaft im Senat der SNG: Dr. E. Oehler, Lausanne; Stellvertreter: Prof. A. Hottinger, Basel.

Mitgliederbestand am 31. Dezember 1965: 2 Ehrenmitglieder, 5 korrespondierende Mitglieder, 339 ordentliche Mitglieder, 14 Kollektivmitglieder, 4 Donatoren.

Die Hauptversammlung wurde am 19./20. Juni 1965 in Bern abgehalten. Es wurden 2 Hauptvorträge und 8 Kurzvorträge gehalten. Die beiden Hauptvorträge verdienen speziell erwähnt zu werden: Prof. D. Klein, Genf, sprach über «Gregor Mendel, le mendélisme classique et son influence sur le développement de la génétique humaine» und Herr Dr. Werner Arber, Genf, über «Die Probleme der Genetik, vom Gesichtspunkt der Molekularbiologie aus betrachtet». Beide Hauptvorträge verdienen ihrer Qualität wegen besonders hervorgehoben und verdankt zu werden.

An der 150-Jahr-Feier der Gründung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft, der 145. Jahresversammlung in Genf, konnte unsere Gesellschaft sich wie üblich an den gemeinsamen Sitzungen mit andern Sektionen beteiligen. Ausserdem konnte die Gesellschaft Freitag, den 24. September 1965, 20.30 Uhr, eine eigene Sektionssitzung abhalten. Es sprach Prof. Dr. J. Lejeune, Paris, über das Thema «Pathologie chromosomiale». Auch dieser glänzende Vortrag soll hier speziell hervorgehoben werden, da ihm eine grosse Auswirkung zukam und eine interessante Diskussion folgte.

Die Themen gruppieren sich also im Jahre 1965 um Gregor Mendel, sein Werk, die moderne Forschungsrichtung der molekularen Aspekte der Vererbung und um die Chromosomenpathologie des Menschen.

Damit sollte mit der Erinnerung an die erste Publikation Gregor Mendel als Forscher und Entdecker der Genetik gefeiert werden.

Aus dem Bundeskredit an die SNG wurden uns Fr. 2000.— bewilligt. Dafür sei unser bester Dank ausgesprochen.

Der 25. Jahresbericht 1965 wird im Archiv der Julius-Klaus-Stiftung für Vererbungsforschung, Sozialanthropologie und Rassenhygiene, Band 39, erscheinen.

Die Hauptvorträge von Prof. Klein und Prof. Lejeune sind in der Zeitschrift «Médecine et Hygiène» 1965, S. 123–146, erschienen.

Der Vortrag von PD Dr. Arber soll auf Wunsch des Vortragenden und Verfassers nicht gedruckt werden.

Die übrigen Kurzreferate erscheinen im 25. Jahresbericht.

Der Präsident: Prof. A. Hottinger